

## Meine Wachstumsseite

Im kommenden Semester möchte ich meinen Blickwinkel auf den Lehrerinnenberuf ausweiten und Wissen über die nächste Kompetenz erlangen, die dieser Beruf verlangt: Beurteilen. Was bedeutet „beurteilen“ in der Theorie? Um seiner Bedeutung im schulischen Kontext auf die Spur zu kommen, werde ich meine Praxistage an einer Grundschule verbringen. Hier passieren am Ende der vierten Klasse die ersten entscheidenden Weichenstellungen in der Schullaufbahn der Kinder. Nach welchen Kriterien beurteilen die Lehrer? Welche Maßstäbe legen sie an? Außerdem würde ich gerne etwas mehr über die Lernbiographie der Schüler erfahren. Jedes Kind bringt unterschiedliche Lernvoraussetzungen mit. Das muss im Unterricht berücksichtigt werden. Daran schließt sich die Frage an, wie ich Schüler gezielt fördern kann. Im Wintersemester formulierten wir folgende Definition: „Förderung im Unterricht meint vor allem das Eingehen auf individuelle Bedürfnisse und Probleme der SuS. Ziel ist es, jeden SuS auf den in der Klasse angestrebten Lernstand zu bringen. Dies geschieht mit Hilfe von Fördermethoden und –maßnahmen, der Bereitstellung geeigneter Lernmittel und genügend Lernzeit“. Wie kann ich das in der Praxis schaffen?

Die Karikatur soll die Heterogenität und die unterschiedlichen Voraussetzungen die jeder Schüler mitbringt, verdeutlichen. Ich wünsche mir, dass ich im nächsten Semester etwas Rüstzeug an die Hand bekomme, um Situationen wie diese hier erst gar nicht entstehen zu lassen!

